

Smarte Schule - Umsetzung

Sachstand zum Beschlusspunkt 2 – A 0151/17/18 Smarte Schule:

1. Die Stadt stellt zusätzlich 150.000 Euro in den Haushalt 2017 und 400.000 Euro in den Haushalt 2018 für den Breitbandausbau, den Ausbau der LAN-Netzwerkinfrastruktur, für belastbare W-LAN-Zugänge und für Endgeräte, wie Laptops, Tablets, Smartboards und PCs, für kommunale Schulen ein.

Das Amt für Jugend, Familie und Bildung arbeitet bereits seit 2015 aktiv an der Medienentwicklungsplanung für Schulen, Schulhorte und Kitas. Ein erstes Ergebnis stellt der Ausführungsbeschluss „IT-Ausstattung für die kommunalen Schulen und Horte in Trägerschaft der Stadt Leipzig“ mit dem Ratsbeschluss IV-DS-03002 vom 08.02.2017 und dem Beschlussantrag der SPD-Fraktion vom 01.11.2016 „Smarte Schule“ mit dem Ratsbeschluss A 0151/17/18 vom 01.02.2017 dar. Aktuell befinden sich die beiden Projekte zu den Beschlüssen in der Umsetzungsphase.

Die für das Jahr 2017 bereitgestellten 150.000 Euro werden für den Aufbau leistungsfähiger schulischer WLAN-Infrastruktur verwendet. Derzeit werden an drei Gymnasien (Immanuel-Kant-Schule, Friedrich-Schiller-Schule, Leibniz-Schule), einer Oberschule (Schule am Weißepplatz) und an einer Grundschule (Karl-Liebknecht-Schule) leistungsfähige WLAN-Infrastrukturen durch die Lecos GmbH installiert. Weiterhin entstehen im Rahmen der derzeitigen IT-Ausstattungen der Schulen (Ratsbeschluss IV-DS-03002) weitere WLAN-Infrastrukturen in Oberschulen bis zum Jahr 2018.

Auf Grundlage der Erfahrungen des Ausbaues der WLAN-Struktur in den ersten fünf Schulen soll der WLAN-Ausbau im Jahr 2018 in weiteren Schulen erfolgen. Dafür soll ein Teil der 400.000 Euro verwendet werden. Weiterhin ist es geplant, für die Schulen mit leistungsfähigen WLAN-Infrastrukturen mobile Endgeräte (Klassensätze von Tablets) zu beschaffen.

Die Planung und Umsetzung der ersten 5 Schulen erfolgt derzeit unter Federführung des MPZ Leipzig mit der Lecos GmbH. Service und Wartung der WLAN-Systeme übernimmt die Lecos GmbH.

2. Dem Stadtrat wird bis zum II. Quartal 2017 ein Konzept zur „Umsetzung digitaler Bildung“ vorgelegt, um die vom Bund in Aussicht gestellten Mittel aus dem Digital-Pakt optimal abrufen und nutzen zu können.

Weiterhin steht die Konzeptentwicklung zur „Umsetzung digitaler Bildung“ der vom Bund in Aussicht gestellten Mittel aus dem Digital-Pakt noch aus. Basierend auf dem letzten Stand des Medienentwicklungsplanes für kommunale Schulen, Schulhorte und Kitas soll dieses Konzept die vom Bund bereitzustellenden Mittel optimal planen. Doch bis zum jetzigen Zeitpunkt ist der angekündigte „Digitalpakt“ der Bundesregierung in keiner Weise inhaltlich und finanziell untersetzt. Nach dem letzten Informationen des Deutschen Städtetages mit dem Schreiben vom 18.08.2017 Druck-Nr. P 3101 (PDF-Dokumente Anhang) heißt es:

Die Hauptgeschäftsstelle hat bereits mehrfach zum aktuellen Sachstand des „DigitalPakt Schule“ des BMBF und der Länder berichtet. Anfang Juni 2017 haben Vertreter/innen der KMK der Presse ein „Eckpunktepapier“ vorgestellt. Das Papier sollte die Grundlage für eine Bund-Länder-Vereinbarung und eine haushaltsrechtliche Absicherung bilden. Zwischen BMBF und KMK besteht nun jedoch offensichtlich keine Einigkeit über den Zeitplan. Einzelne Ländervertreter halten den Digitalpakt daher für gescheitert. Die Bundesbildungsministerin hat kürzlich darauf verwiesen, dass immer klar gewesen sei, dass der Pakt nicht mehr vor der Bundestagswahl besiegelt werde.

Nach Ansicht der Hauptgeschäftsstelle ist die Zukunft des „DigitalPakts Schule“ vor dem Hintergrund der anstehenden Bundestagswahl als offen anzusehen.

Wir bitten um Kenntnisnahme. Über die weitere Entwicklung in der Angelegenheit werden wir sie zeitnah informieren. ...

Eine Konzepterstellung ist erst dann zielführend, wenn die Fördergegenstände und Fördermittel genau feststehen.

3. Die Stadt Leipzig führt Gespräche mit dem Freistaat Sachsen und dem sächsischen Städte- und Gemeindetag über gemeinsame Mindeststandards bei der Ausstattung staatlicher Schulen mit digitaler Infrastruktur und Endgeräten sowie deren Finanzierung.

Die Stadt Leipzig, Amt für Jugend, Familie und Bildung, ist an der Erstellung eines Positionspapiers des Deutschen Städtetages zum „Lehren und Lernen im digitalen Zeitalter“ beteiligt. Dieses Positionspapier enthält alle wichtigen Aspekte zum Thema „Digitalisierung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe“. Besonders die finanziellen Herausforderungen an die Schul- und Bildungsträger bei der technischen Umsetzung und den zukünftigen Betrieb der schulischen IT-Systeme werden in dem Positionspapier hervorgehoben. Nur das Zusammenspiel aller gesellschaftlichen Akteure – Bund, Land, Kommune – führt zu einer erfolgreichen Digitalisierung in der Bildung. Ebenso ist der Betrieb, die Wartung und Service eine grundlegende Voraussetzung für eine nachhaltige Nutzung.

Die Forderungen und Empfehlungen im Punkt 7 (siehe PDF-Dokument [rs_P_3076_vs_PoPa_Digitale_Bildung_Anlage.pdf](#)) und der Beschluss des Präsidiums unterstreichen besonders die zwingend notwendigen Schritte, welche kurz- und mittelfristig durch Bund, Länder und Städte folgen müssen.

4. Für die Wartung und Betrieb der Breitbandanbindungen, W-LAN-Zugänge und Endgeräte erstellt die Stadt Leipzig ein Konzept und legt dies dem Fachausschuss Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule bis zum III. Quartal 2017 vor.

Folgendes Wartungskonzept für WLAN-Zugänge und Endgeräte wird derzeit umgesetzt: Die Lecos GmbH führt im Auftrag des MPZ Leipzig Servicearbeiten an den IT-Systemen in den Schul- und Schulverwaltungsnetzwerken und an den Verwaltungs-PCs der Kindertageseinrichtungen durch. Grundlage dafür ist ein in 2010 geschlossener Servicevertrag mit der Lecos GmbH. Finanziert werden die Servicedienstleistungen aus dem Budget des MPZ Leipzig. Die technische Betreuung der Schul-IT (der Kabinette und der weiteren PCs/mobilen Endgeräte) sowie der IT in den Verwaltungsbereichen erfolgt derzeit durch 2,5 Mitarbeiter im MPZ.

[smarte schule – anlage 1](#)

[smarte schule – anlage 2a 2](#)

[smarte schule – anlage 2b](#)

[smarte schule – anlage 3](#)